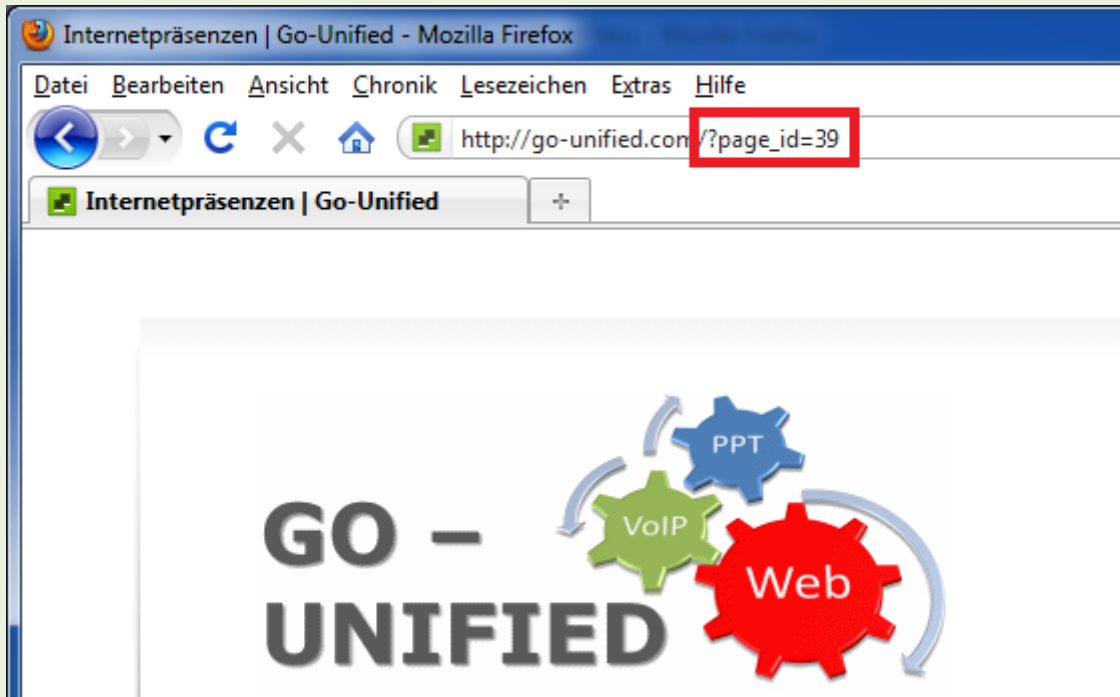
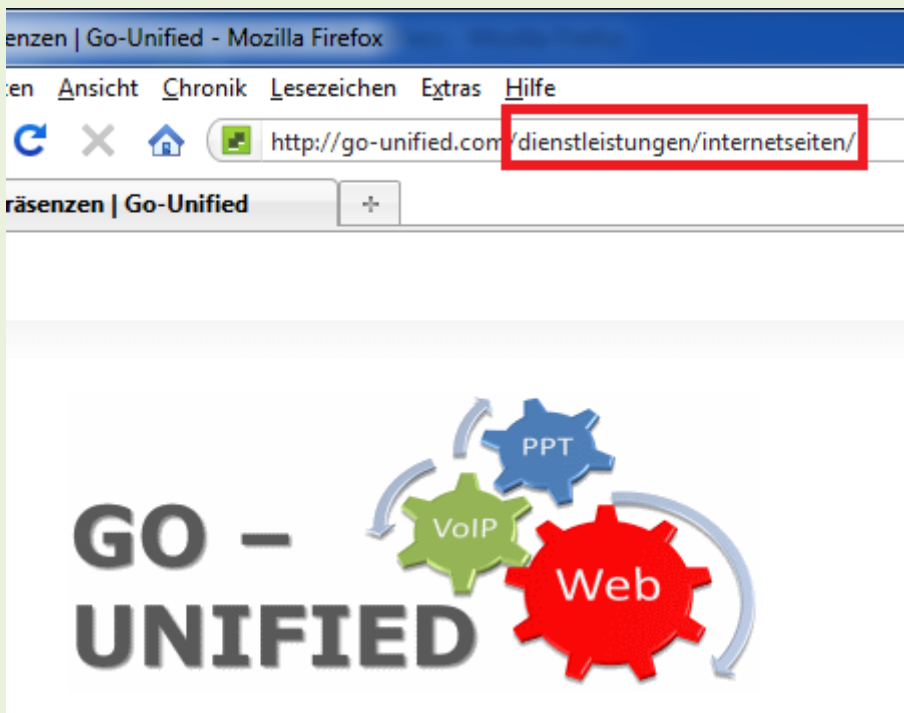


Permalinks in WordPress aktivieren (Debian Squeeze)

Per Default sind Permalinks bei WordPress nicht aktiv, doch gerade diese sind für Suchmaschinen besonders wichtig und geben den Leser Informationen über die zu betretende Seite:



Würde eine Seiten Adresse wie diese nicht besser „aussehen“?



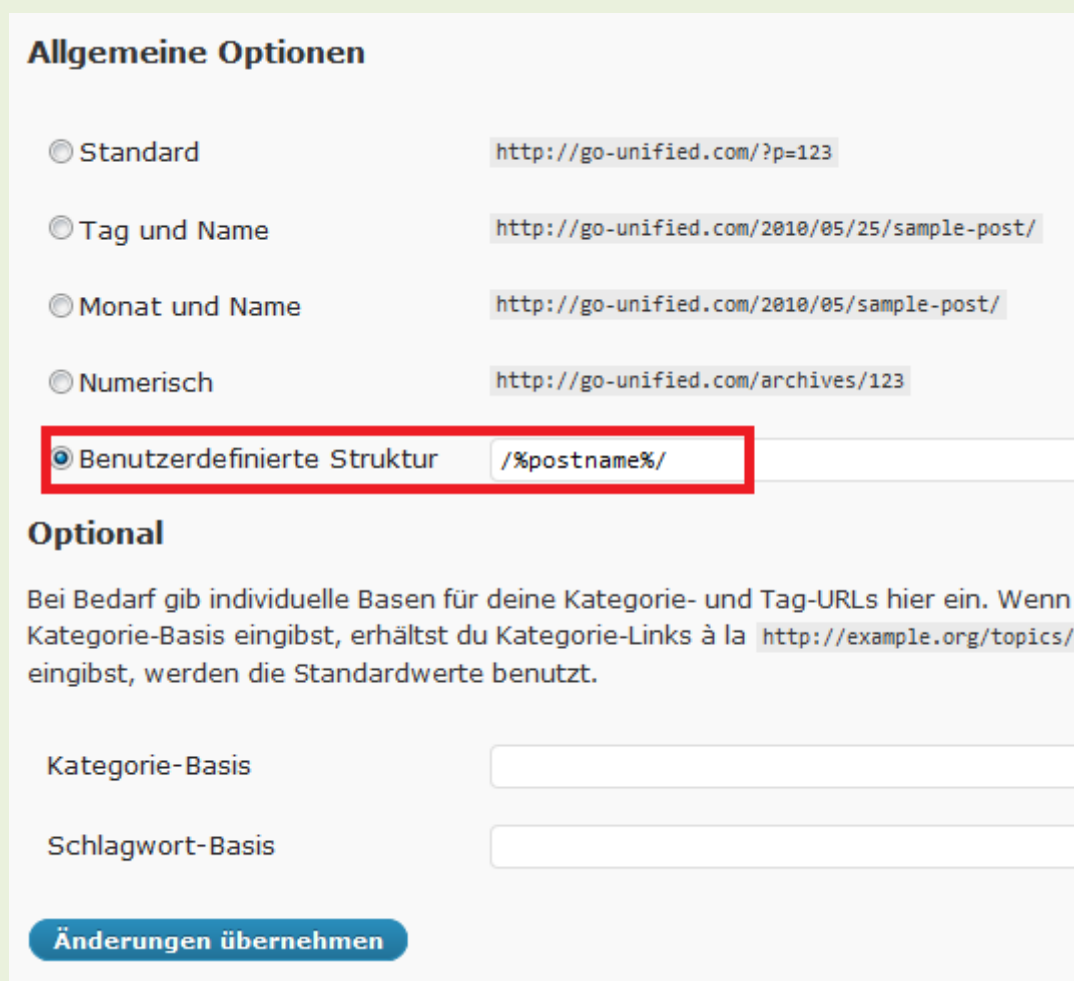
Permalinks in WordPress aktivieren (Debian Squeeze)

Die Umstellung ist denkbar einfach, sofern der ISP dies zulässt. Einfach im WordPress Root Ordner eine `.htaccess` Datei anlegen und diese beschreibbar machen

```
touch .htaccess
chmod 777 .htaccess
```

```
ll -l | grep -E "\.htaccess"
-rwxrwxrwx 1 company company 205 May 25 16:39 .htaccess
```

Anschließend im WordPress Admin Interface unter Einstellungen – Permalinks diese aktivieren. Ich persönlich verwende am liebsten eine Benutzerdefinierte Struktur die lediglich den Namen des Beitrages enthält:



Allgemeine Optionen

Standard `http://go-unified.com/?p=123`

Tag und Name `http://go-unified.com/2010/05/25/sample-post/`

Monat und Name `http://go-unified.com/2010/05/sample-post/`

Numerisch `http://go-unified.com/archives/123`

Benutzerdefinierte Struktur `/%postname%/`

Optional

Bei Bedarf gib individuelle Basen für deine Kategorie- und Tag-URLs hier ein. Wenn o...
Kategorie-Basis eingibst, erhältst du Kategorie-Links à la `http://example.org/topics/u`
eingibst, werden die Standardwerte benutzt.

Kategorie-Basis

Schlagwort-Basis

Änderungen übernehmen

Permalinks in WordPress aktivieren (Debian Squeeze)

Die Default Konfiguration eines Debian (testing) squeeze Betriebssystems lässt diese Änderung jedoch nicht zu. Hierzu müssen noch auf der Administrativen Seite des Providers folgende Änderungen vorgenommen werden:

Die Datei: `vi /etc/apache2/sites-available/<name>`

Muss um folgende Attribute erweitert werden:

1. AllowOverride FileInfo
2. Options Indexes FollowSymLinks MultiViews

e.g.

```
<VirtualHost *:80>
    ServerAdmin ██████████
    ServerName ██████████
    ServerAlias ██████████
    DocumentRoot / ██████████

    <Directory />
        Options FollowSymLinks
        #AllowOverride None
        AllowOverride FileInfo
    </Directory>

    <Directory / ██████████>
        Options Indexes FollowSymLinks MultiViews
        #AllowOverride None
        AllowOverride FileInfo
        Order allow,deny
        allow from all
    </Directory>

    ErrorLog / ██████████.log
    LogLevel warn
    CustomLog / ██████████.log combined
</VirtualHost>
```

Nachdem der Inhalt angepasst ist einfach den Apache neustarten und alles sollte klappen.

`Apachectl restart`